

- Termin** Donnerstag, 30. März bis  
Freitag, 31. März 2023
- Zielgruppe** Geschichtslehrerinnen und –lehrer  
aller Schularten
- Ort** KZ-Gedenkstätte  
Im Fort Oberer Kuhberg  
Am Hochsträß 1  
89010 Ulm
- Leitung** Dr. Nicola Wenge,  
Leiterin des DZOK  
Annette Lein, Pädagogin DZOK  
Dr. Konstantin Broese, LpB BW
- Referenten** Dr. Nicola Wenge, DZOK  
Martin König, Berufsschullehrer  
Annette Lein, DZOK  
Kathrin Merkel, Gymnasiallehrerin  
Carmen Spalj, Technisches  
Gymnasium/Berufsschule
- Kosten** 50,00 EUR
- Leistungen** Unterbringung in Einzelzimmern im  
Hotel Hirsch.  
Verpflegung ausgenommen Getränke.  
Fahrtkosten werden nicht erstattet.
- Anmeldung** Die Anmeldung erfolgt über Internet:  
<https://www.lpb-bw.de/einzelansicht-aktuell/politische-verfolgung-und-widerstand-im-nationalso-30-03-2023>
- Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg  
Abteilung 2 Haus auf der Alb  
Fachbereich Schule und Bildung  
Hanner Steige 1,  
72574 Bad Urach  
Tel.: 07125.152-148  
[Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de](mailto:Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de)

**Seminar-Nr.:22/13/23**

## Wie kommt man zur Gedenkstätte?

Die Adresse lautet:  
Fort Oberer Kuhberg, Am Hochsträß 1,  
89010 Ulm

### Per ÖPNV

Vom Hauptbahnhof Ulm mit der Straßenbahn Linie 2  
bis Schulzentrum Kuhberg, von dort 10 Gehminuten  
zur Gedenkstätte

### Per Auto

Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt  
„Ulm-West/Dornstadt“ in Richtung Ulm, nach dem  
Tunnel zweite Abfahrt rechts in Richtung Donau-  
eschingen (B 311), vor der BP-Tankstelle rechts und  
an der nächsten Ampel wieder links auf den Kuhberg  
(Beschilderung „Jugendherberge“). Oben ange-  
kommen – nach dem Schulzentrum – links dem Weg-  
weiser „KZ-Gedenkstätte“ folgen.

### Postadresse des DZOK

Dokumentationszentrum  
Oberer Kuhberg Ulm e.V. (DZOK)  
– KZ-Gedenkstätte –

Postfach 2066, 89010 Ulm  
Tel. 0731.21312, Fax 9214056  
E-Mail: [info@dzok-ulm.de](mailto:info@dzok-ulm.de)  
[www.dzok-ulm.de](http://www.dzok-ulm.de)

# Seminar



Foto: Fotoarchiv DZOK

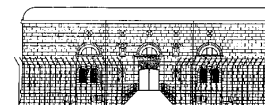
## Politische Verfolgung und Widerstand im Nationalsozialismus

Das württembergische Landes-  
Konzentrationslager Oberer Kuhberg

Vermittlung von NS-Geschichte  
heute

**30. – 31. März 2023**

KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg,  
Ulm



Dokumentationszentrum  
Oberer Kuhberg Ulm

**lpb**

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

[www.lpb-bw.de](http://www.lpb-bw.de)

[www.hausaufderalb.de](http://www.hausaufderalb.de)

## Politische Verfolgung und Widerstand im Nationalsozialismus

### Zum Seminar

Das Seminar soll Lehrkräften aller Schularten Anregungen für den Gedenkstättenbesuch geben. In diesem Jahr lernen Lehrer:innen u.a. die Sonderausstellung „Auftakt des Terrors. Die frühen KZ im NS“ und neue digitale Bildungsangebote kennen.

### Zum historischen Hintergrund

Der historische Ort steht für die Etablierung der NS-Diktatur und die Anfänge des KZ-Systems. Von 1933 bis 1935 befand sich im Ulmer Fort Oberer Kuhberg ein KZ für das Land Württemberg, in dem ca. 600 politische Gegner der Nationalsozialisten verfolgt wurden. Die Funktion des Lagers war es, im Prozess der nationalsozialistischen Machtübernahme und „Gleichschaltung“ die Häftlinge durch Terror zu brechen und die übrige Bevölkerung einzuschüchtern.

### Zum außerschulischen Lernort

Unter den reichsweit etwa 80 frühen Konzentrationslagern ist das Fort Oberer Kuhberg das einzige in Süddeutschland, das in Bausubstanz und Gelände noch weitgehend erhalten und zugänglich ist. Zu besichtigen sind u. a. die unterirdischen Häftlingsunterkünfte und Sonderhaftzellen, die Räume der KZ-Verwaltung sowie eine Dauerausstellung zur Geschichte des Ulmer KZ. Ein Besuch mit Schulklassen bietet vielfältige Möglichkeiten für ein aktives Lernen.

### Zur Vorbereitung

- [www.dzok-ulm.de](http://www.dzok-ulm.de) (hier auch die Häftlingsdatenbank)  
- Regierungspräsidium Tübingen/Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg (Hg.): „Württembergisches Schutzhaftlager Ulm“. Ein frühes Konzentrationslager im Nationalsozialismus (1933 – 1935). Informationen und Arbeitshilfen für den Besuch der Ulmer KZ-Gedenkstätte mit Schülerinnen und Schülern, Tübingen/Ulm 2013.  
- Modul des DZOK auf dem Landesbildungsserver aus dem Jahr 2017: Das KZ Oberer Kuhberg bei Ulm – der NS-Terror wird entfesselt.

## Donnerstag, 30. März 2023

- 9.00 Uhr Anreise zur KZ-Gedenkstätte im Fort Oberer Kuhberg
- 9.15 Uhr Begrüßung durch DZOK und LpB, Vorstellung, Erwartung der Teilnehmenden, Seminarprogramm
- 10.15 Uhr Führung durch die Gedenkstätte Dr. Nicola Wenge
- 12.00 Uhr Überblick über die pädagogische Arbeit Annette Lein
- 12.30 Uhr Rückfragen und Diskussion
- 13.00 Uhr Mittagessen und Kaffee
- 14.30 Uhr Vorstellung neuer Bildungsangebote
- 15.00 Uhr Workshops
  1. Kreative und partizipative Lernformen am Ort
  2. Neue Ausstellungsangebote
  3. Verknüpfung analoger und digitaler Formate zum Gedenkstättenbesuch
- 17.30 Uhr Abreise ins Hotel Hirsch, Grimmelfingen
- 18.00 Uhr Abendessen im Hotel Hirsch

## Freitag, 31. März 2023

- 8.00 Uhr Frühstück, Räumung der Hotelzimmer
- 8.30 Uhr Film zur Geschichte des KZ Oberer Kuhberg: „... dass es so etwas gibt, wo man Menschen einsperrt...“ – ein medienpädagogisches Angebot für Lehrkräfte und Schüler:innen
- 9.30 Uhr Fortsetzung der Gruppenarbeit und Vorbereitung der Präsentation
- 12.30 Uhr Mittagessen und Kaffee
- 14.00 Uhr Präsentation und Diskussion der Arbeitsergebnisse
- 14.30 Uhr Abschlussgespräch und Seminauswertung
- 15.00 Uhr Ende des Seminars